



Stadt Hamminkeln
Herrn Bürgermeister
Bernd Romanski
Brüner Straße 9

46499 Hamminkeln

FWI-Fraktion im Rat
der Stadt Hamminkeln
fraktion@fwi-hamminkeln.de

■

■

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Mein Zeichen, bitte bei Antwort angeben
Antrag 1/2023

Datum
17.01.2023

Antrag zum Haushalt 2023 Bürogemeinschaften mit Mehrwert für Hamminkeln

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Romanski,

in vielen anderen Städten werden erfolgreich sog. „Coworking“-Konzepte (Bürogemeinschaften mit Mehrwert) umgesetzt. Die Konzepte zeichnen sich dadurch aus, dass Nutzerinnen und Nutzern die Möglichkeit geboten wird, Büroflächen flexibel, bedarfsorientiert und vor allem preiswert zu mieten.

Bürogemeinschaften mit Mehrwert verstehen sich als Alternative zu eigenen Geschäftsräumen oder Heimarbeitsplätzen. Eine weitere Besonderheit ist das vernetzte Arbeiten bzw. der Austausch mit anderen Nutzern. Zielgruppen sind in der Regel Gründungswillige, Jungunternehmer, Freiberufler, Kreative etc. Die Raumstrukturen in diesen Konzepten sind daher mehrheitlich durch offene Arbeits- und Kommunikationsbereiche geprägt.

In Bocholt (z. B. im Gebäude der Stadt-Sparkasse) und in Wesel (z. B. Cubes, F 12) und in sehr vielen anderen Kommunen der Region existieren bereits solche Konzepte.

Seit vielen Jahren wird auch eine solche Einrichtung für Hamminkeln gefordert (siehe u. a. Anträge aus 2018 und 2020). Die FWI kann sich ein solches Konzept z. B. sehr gut im Schloss Ringenberg (als sog. Kreativquartier) vorstellen.

Angesichts der Entwicklungen im regionalen Umfeld und zur Steigerung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Hamminkeln beantragt die FWI im Rahmen der Haushaltsberatung, dass dieser Ansatz konzeptionell weiterverfolgt wird und neben dem Schloss Ringenberg auch Alternativstandorte geprüft werden. Ferner soll die Verwaltung Kontakt zu Anbietern aufnehmen, die im ländlichen Bereich bzw.

regionalen Umfeld solche Konzepte umsetzen, insbesondere mit Blick auf das Schloss Ringenberg.

In diesem Zusammenhang wäre auch zu prüfen, ob z. B. eine Förderung im Rahmen eines Modellprojektes möglich ist.

Für etwaige externe Beratungsleistungen ist vorsorglich ein Betrag in Höhe von 5.000 € in den Haushalt 2023 einzustellen.

Mit freundlichem Gruß

gez. Martin Wente